

# BLZW

## BürgerListe Zell-Weierbach

Info vom Oktober 2021

### „Sonne“: Start noch im Herbst 2021?



Vorne ist das „Sonne“-Areal geplant, hinten überwuchert. Schön sieht's im Augenblick nicht aus. Die Stadt rechnet mit dem Baubeginn noch im Herbst 2021. Die Einsprüche scheinen abgearbeitet. Ob die Begrenzung auf 192 m<sup>2</sup> Grundfläche für die beiden rückwärtigen Gebäude eingehalten wird?

### Auch Heizengasse ohne Glasfasernetz!

Alle reden von digitaler Offensive. In Zell-Weierbach ist davon wenig zu sehen. Kein Breitband 2018/19 bei der Obertal-Sanierung! Auch aktuell nicht in der Heizengasse! Der Ortschaftsrat regte an, wenigstens Leerrohre verlegen zu lassen. OB Steffens lehnte ab, bedauerte zwar das fehlende Interesse der Telekommunikationsanbieter, zeigte aber Verständnis dafür, dass sie „immer erstmal versuchen, ohne Kosten durchzukommen.“ Wir meinen: Etwas weniger Mitgefühl, etwas mehr Druck könnte nicht schaden.

### Reparatur der Talbach-Verdolung

Was lange währt ... Aber mussten es vier volle Monate sein? Eine Anwohnerin schickte uns folgenden Tipp für künftige Talweg-Sanierungen: „Die Umleitung so zu legen, dass nicht genervte Verkehrsteilnehmer mit genervten Winzern dieselbe Piste teilen müssen.“



Von besonderer Bedeutung sind für uns Konsequenzen aus den Hochwasserkatastrophen vom Juli 2021: Der Talbach ist potenziell gefährlich. **Maßnahmen zur Vorsorge und Notfallpläne müssen jetzt zeitnah aktualisiert werden!**

### Das neue Schulzentrum in ZW

Das Preisgericht hat sich am 07.10.2021 mit den Entwürfen für das neue Schulzentrum in Zell-Weierbach befasst. Auch wir sind vom Ergebnis angetan. Die bestbewerteten Vorschläge werden vom 23.10. bis 05.11.2021 in der Abtsberghalle ausgestellt (Terminvereinbarung bei der Ortsverwaltung).



Siegerentwurf Büros MGF (Stuttgart) und Sichtfeld (Frankfurt)

### Das „Hexenhäuschen“ im Winkel ...

... war mehrfach Thema im Ortschaftsrat. Auskunft: Solange die öffentliche Sicherheit nicht gefährdet ist, kann der Eigentümer das Haus verkommen lassen. Wir erinnern an unser Grundgesetz, Art. 14,2: „Eigentum verpflichtet“.



## Verkehrsberuhigung an der Schule

Zur Förderung von Fußgängern und Radfahrern soll es 2025 einen verkehrsfreien Campus geben. Um die Kinder der Weingartenschule bereits vorher besser zu schützen, ist die Straße Im Winkel seit Juli ab Post Junker, der Abzweigung ins Lohgässle und der Einmündung in die Schulstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Bitte beachten Sie das Verbot!



## Rebland-Café See noch im Herbst

Auf der Ortschaftsratssitzung vom 21.07.2021 wurde das Geheimnis gelüftet: Der Heimat- und Geschichtsverein eröffnet mit ehrenamtlichen HelferInnen das Café See neu. Die Umbauarbeiten sind in vollem Gang. Der Start ist noch für diesen Herbst geplant. Wir danken Alfons End für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen dem Team viel Erfolg. Wer mitmachen möchte, wende sich an: [alfons@cas-end.de](mailto:alfons@cas-end.de).



## Das neue/alte Feuerwehrhaus

Auf unseren Antrag hin befasste sich der Ortschaftsrat am 13.04.2021 mit der Zukunft des (alten) Feuerwehrhauses am Rathausplatz nach der Fertigstellung des Neubaus auf dem Gelände der Volksbank. Wir wünschen einen Bürgertreff, ähnlich den Stadtteil- und Familienzentren. Bedenken kamen von der SPD. Der Ortschaftsrat stimmte mehrheitlich der

Einrichtung einer Arbeitsgruppe aus Ortschaftsräten und Vereinsvertretern zu, die „ergebnisoffen“ Konzepte für eine Nutzung entwickeln soll. Einstimmig wurde gefordert: Das Feuerwehrhaus soll städtisches Eigentum bleiben! So könnte das zukünftige Begegnungshaus aussehen:



## Neues vom Geschichtsprojekt

Leon Pfaff hat dem Ortschaftsrat am 21.07.2021 einen neuen Zwischenbericht seiner Recherchen zu Zell-Weierbach in den Jahren 1918 – 1950 vorgetragen: Bereits vor 1933 hatten Nazis großen Einfluss im Schützenverein. Mit Karoline Frieda Dold wurde ein erstes Opfer der NS-Rassenpolitik identifiziert. Wir haben die Verlegung eines Stolpersteins angeregt. Zusätzlich befürworten wir die historische Einordnung der Kriegsofertafel im Erdgeschoss der Ortsverwaltung.

## Stefan Stürzel wird Stadtrat (Grüne)

Stefan Böhm, langjähriger Stadtrat für B90/Die Grünen, verlässt den Gemeinderat. Er hat sich vielfältig engagiert, so auch zugunsten der Verlegung der Erich-Kästner-Realschule nach Zell-Weierbach.



Für ihn rückt Stefan Stürzel nach. Wir gratulieren und freuen uns, dass Anliegen unserer Ortschaft jetzt auch von ihm im Gemeinderat vertreten werden.

[www.blzw.de](http://www.blzw.de) – [info@blzw.de](mailto:info@blzw.de)

Hansi Haas, Ina Lichtenstein, Wolfram Reister, Heribert Schramm (v.i.S.d.P.), Stefan Stürzel, Jürgen Wernke

Flyerdruck mit CO<sub>2</sub>-Ausgleichszahlung.